

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 26

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XL.

ZÜRICH, den 27. Dezember 1902.

N^o 26.


Die besten Wünsche
zum Jahreswechsel
Rudolf Mosse, Zürich,
Annoncen-Expedition.

Kirchenbau Richtersweil. Konkurrenz-Ausschreibung.

Die **Zimmerarbeiten** für die neue Kirche in Richtersweil werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmass und Bedingungen können vom 29. Dezember an im Bureau der unterzeichneten Bauleitung eingesehen werden.

Die Eingaben sind **bis 15. Januar 1903** an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Fabrikant **J. Zinggeler** in **Richtersweil**, zu senden.

Zürich I, Dezember 1902.

J. Kehrer, Architekt,
Rämistrasse 39.

Jaeger's Hochdruckgebläse

(effektiv auf 3 m Wassersäule drückend) und

Jaeger-Pumpen

sind in der ganzen Welt verbreitet.

C. H. Jaeger & Co., Leipzig-Pl.
Grösstes Werk dieser Branche.

Motorenbau.

Ingenieur (Schweizer, dipl. Zürich) m. langjähr. Erfahrungen im Gross- u. Klein-Motorenbau, sucht zum April 1903 od. später Stellung in der Schweiz. Mehrjähr. Tätigkeit als Konstruktions-, Betriebs- u. Chefingenieur, bei ersten deutsch. Werken. Sehr gewandter, selbständ. Konstrukteur, erfahr. in rationellen Arbeitsmethoden u. daher in der Lage, die Konstruktionen einer billigen, zweckmässigen Herstellung anzupassen. Vertraut m. d. Bau von **Sauggas-Anlagen** u. bereit, diesen Fabrikationszweig, wie auch d. Motorenbau einzuführen. Repräsentationsfähig, m. Korrespondenz u. Offertewesen vertraut u. befähigt, allenfalls in die Leitung eines industriellen Unternehmens einzutreten. Erstklassige Zeugnisse u. Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten erbeten unter Z H 9133 an **Rudolf Mosse, Zürich**.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von
Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.
sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle
Ladenständer. — Dekor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel**.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Die Verblendstein-Fabrik von
F. SUTER, sen., Fabrkt. in **BÜREN** a. A. (Bern)
offeriert zu billigsten Preisen:

VERBLENDSTEINE

$\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{4}$ Ecksteine und Läufer in Farben No. 1 gelbgrau; No. 2 helle Lederfarbe; No. 3 dunkle Lederfarbe; No. 4 gelbrot; No. 5 hellrot und No. 6 dunkelrot.

Prima Ware.

Atteste der Materialprüfungs-Anstalt Zürich stehen zur Verfügung.

Alleinvertreter für die Schweiz:

Herren **Vischer & Tschiffeli**, Kramgasse Nr. 56, **Bern**.

Fugenlose

Holzsteinboden

(Lapidit)

eigenes Verfahren, empfehlen als besten

Fabrik-Fussboden

sowie für Kirchen, Schulen, Verkaufsläden, Wirtschaftslokale,
Spitäler, Küchen, Veranden, Korridore etc. etc.

Ed. Wüthrich & Cie., Herzogenbuchsee.

Theerprodukte-Fabrik 'Biebrich'

in Biebrich am Rhein „F“

liefert in anerkannt besten Qualitäten:

Ia. Trinidad-Goudron, Trinidad-See-Asphalt Epurée,
Ia. Pflasterkitt, Tonrohrkitt, Parket-Asphalt « Alyton », Carbolinum,
Asphalt-Dachpappen, Asphalt-Isolierplatten, ächten Holzcement,
Asphalt-Klebmasse, säurefesten Asphalt etc. etc., sowie sämtliche Produkte
der Asphalt- und Theer-Industrie.